



Sammlung Theaterzettel

Die weiße Frau Boieldieu, François Adrien

1855-12-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

00011/2 1100

Großherzogl. Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

121.

Ne 42. — Mittwoch, 12ten December, 1855.

Die weiße Frau.

Dper in drei Abtheilungen, aus dem Frangofischen des Scribe, überfett von R. A. Ritter. Musik von Bonelbieu.

Gaveston, vormals Haushofmeister der	
Grafen von Avenel	Herr Hertsch.
Anna, seine Mundel	Fraul. Rern.
Georges, ein junger englischer Offizier .	Herr Schlösser.
Ditfon, Pachter ben Grafen von Avenel	Herr Rocke.
Jenny, seine Frau	Frau Wlczek.
Margarethe, fruber Dienerin der Grafen	
von Avenel	Fraul. v. Sell.
Mac-Irton, Friedensrichter	Herr Mayer.
Gabriel, in Dikson's Diensten	Herr Janson.
Gerichtspersonen, Pachter, Bauern,	Bauerinnen.

Die Handlung geschieht in Schottland, im Jahre 1759.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, namlich: Parterre 36 fr. u. f. w.

Zwei Logen im ersten Range zu je 6 Platen, pr. Plat à 1 fl., sowie Billette zu ben Sperrsthen im Parquet und in bie Reserve-Loge bes ersten Ranges, find bis 12 Uhr auf bem Softheater-Bureau zu haben.

Buchtruckerei: J. Kaufmann.

Singling Dor you from After Amountary atoffold wine Ind follows upon inter of Governity homer finaling winh how now In Soforfringer Dinkhard Til Dol Link Lowin bing Sauchen, vormals Hausbofmeister der Grafen von Avenet perr Maper. Suttitel, in Diffen's Dionifen von Berein

unifons of the Code node both 9 tipes — Angenerallming a Tibe

Jusi Cogen im erften Kange zu je G Allben, pr. Alan d. E. fowie Billette zu ber opergeben im Margnet nab in die Reierschage des erften Kongles, find bis 19 Unt auf ven Golebourch Engenn zu baben.

Budbruderei 3. Raufried.